

Verhaltenskodex St. Laurentius-Schule Attendorn

Unser Verhaltenskodex gibt dem Lehrpersonal, Therapiepersonal, der Schulsozialarbeit, dem Gebäudemanagement, den Küchen- und Bürokräften und allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, z.B. Praktikantinnen und Praktikanten, FSJ-lerinnen und FSJ-lern, Auszubildenden und Schulbegleitungen wie auch dem Busfahrpersonal einen verbindlichen Orientierungsrahmen für das eigene Verhalten im Umgang mit unseren Schülerinnen und Schülern. Dieser Verhaltenskodex enthält Regeln, an die alle gebunden sind. Das hilft dabei, den Schutz der Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten, aber auch sich selbst vor falschen Verdächtigungen zu schützen.

Ziel der präventiven Arbeit ist es, eine „Kultur der Achtsamkeit“ zu etablieren. Grenzüberschreitendem Verhalten und Kindeswohlgefährdung soll an der St. Laurentius-Schule kein Raum gewährt werden. Die Arbeit an der St. Laurentius-Schule wird geprägt durch unser Leitbild: Im vertrauten Miteinander eigene Wege und Zeit zum Wachsen finden. Es gilt, eine Haltung einzunehmen, die gekennzeichnet ist von wachsamem Hinschauen, offenem Ansprechen, transparentem und einfühlsamem Handeln im Umgang mit Schülerinnen und Schülern.

Der oben aufgelistete Personenkreis verpflichtet sich zu folgendem Verhaltenskodex:

1. Meine Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern ist geprägt von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Ich achte ihre Persönlichkeit, ihre Würde und ihre Rechte.
2. Ich achte darauf, dass meine verbale und nonverbale Interaktion meiner jeweiligen Rolle und meinem Auftrag entspricht und der Zielgruppe sowie deren Bedürfnissen angepasst ist.
3. Ich gehe verantwortungsbewusst und achtsam mit Nähe und Distanz um. Ich respektiere die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der mir Anvertrauten.
4. Mir ist meine besondere Vertrauensstellung gegenüber den mir anvertrauten Schülerinnen und Schülern bewusst. Ich handle nachvollziehbar und ehrlich. Beziehungen gestalte ich transparent und nutze die Abhängigkeit der Schülerinnen und Schüler zu mir als Erwachsener nicht aus.
5. Ich toleriere weder diskriminierendes, gewalttätiges noch grenzüberschreitendes sexualisiertes Verhalten in Wort oder Tat. Nehme ich Grenzverletzungen wahr, bin ich verpflichtet, die notwendigen und angemessenen Maßnahmen zum Schutz der Betroffenen einzuleiten.
6. Es gehört zu meinen verantwortlichen Aufgaben, den Umgang mit Geschenken reflektiert und transparent zu handhaben. Ich bin mir bewusst, dass Geschenke, insbesondere, wenn sie nur ausgewählten Kindern zuteilwerden, deren emotionale Abhängigkeit fördern.
7. Ich bin mir im Klaren, dass ich im Rahmen der Nutzung von Medien und sozialen Netzwerken verantwortungsvoll und pflichtbewusst handle und auf privaten Kontakt mit einzelnen Schülerinnen und Schülern verzichte.

8. Ich informiere mich über den Handlungsleitfaden und die Ansprechpartner der St. Laurentius-Schule (siehe Schutzkonzept St. Laurentius-Schule) und hole mir bei Bedarf Beratung und Unterstützung.
9. Ich bin mir bewusst, dass jegliche Form von sexualisierter Gewalt gegenüber Schülerinnen und Schülern disziplinarische, arbeitsrechtliche und gegebenenfalls strafrechtliche Folgen hat.

Verpflichtungserklärung

gemäß § 6 Abs. 3 der Ordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen an der St. Laurentius-Schule Attendorn

Personalien und Tätigkeit der/des Erklärenden

Name, Vorname

Anschrift

Dienstbezeichnung

Erklärung

Ich habe den Verhaltenskodex der St. Laurentius-Schule Attendorn erhalten.
Die darin formulierten Verhaltensregeln habe ich aufmerksam zur Kenntnis genommen.
Ich verpflichte mich, den Verhaltenskodex gewissenhaft zu befolgen.

Ort, Datum

Unterschrift